

RS OGH 1979/11/12 4Ob513/79, 1Ob508/82, 6Ob541/85, 3Ob532/87, 2Ob516/87, 1Ob698/89, 7Ob563/90, 3Ob57

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.11.1979

Norm

ABGB §1114

ZPO §569

MRG §29

Rechtssatz

Die in den § 1114 ABGB, § 569 ZPO aufgestellte Vermutung ist insbesondere dann als widerlegt anzusehen, wenn der betreffende Vertragspartner seinen Willen, eine stillschweigende Erneuerung des Vertrages zu verhindern, durch unverzügliche, nach außen erkennbare Erklärungen und Handlungen so deutlich zum Ausdruck gebracht hat, dass bei objektiver Würdigung kein Zweifel an seiner ernstlichen Ablehnung einer solchen Vertragserneuerung aufkommen kann.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 513/79
Entscheidungstext OGH 12.11.1979 4 Ob 513/79
- 1 Ob 508/82
Entscheidungstext OGH 17.02.1982 1 Ob 508/82
- 6 Ob 541/85
Entscheidungstext OGH 09.10.1986 6 Ob 541/85
Auch; Veröff: RdW 1987,258 = JBI 1987,659 (Böhm) = MietSlg XXXVIII/39
- 3 Ob 532/87
Entscheidungstext OGH 23.09.1987 3 Ob 532/87
Veröff: SZ 60/182 = JBI 1988,450 = MietSlg XXXIX/40
- 2 Ob 516/87
Entscheidungstext OGH 28.01.1988 2 Ob 516/87
Vgl auch
- 1 Ob 698/89
Entscheidungstext OGH 15.11.1989 1 Ob 698/89
- 7 Ob 563/90

Entscheidungstext OGH 17.05.1990 7 Ob 563/90

Veröff: WoBl 1992,55 (Hanel)

- 3 Ob 571/91

Entscheidungstext OGH 13.11.1991 3 Ob 571/91

Auch; Veröff: WoBl 1992,77 (Hanel)

- 3 Ob 523/92

Entscheidungstext OGH 25.03.1992 3 Ob 523/92

Veröff: WoBl 1992,117 (Hanel)

- 1 Ob 42/92

Entscheidungstext OGH 15.12.1992 1 Ob 42/92

Auch; Veröff: JBl 1993,587 (Watzl)

- 3 Ob 116/92

Entscheidungstext OGH 10.11.1993 3 Ob 116/92

- 2 Ob 527/94

Entscheidungstext OGH 03.03.1994 2 Ob 527/94

- 4 Ob 601/95

Entscheidungstext OGH 18.12.1995 4 Ob 601/95

Auch

- 4 Ob 2194/96t

Entscheidungstext OGH 01.10.1996 4 Ob 2194/96t

Auch

- 7 Ob 149/98g

Entscheidungstext OGH 30.03.1999 7 Ob 149/98g

- 5 Ob 97/99x

Entscheidungstext OGH 27.04.1999 5 Ob 97/99x

Vgl auch

- 4 Ob 110/99a

Entscheidungstext OGH 09.11.1999 4 Ob 110/99a

Auch

- 5 Ob 56/04b

Entscheidungstext OGH 23.03.2004 5 Ob 56/04b

Beisatz: Bei der Beurteilung des Verhaltens eines Bestandgebers ist dem Gericht ein Beurteilungsspielraum eingeräumt, in dem alle Umstände des Einzelfalls zu berücksichtigen sind. Nur wenn dieser

Beurteilungsspielraum verlassen wird, stellt das eine erhebliche Rechtsfrage im Sinn des § 528 Abs 1 ZPO dar. (T1)

- 9 Ob 16/05a

Entscheidungstext OGH 06.04.2005 9 Ob 16/05a

Auch

- 5 Ob 13/07h

Entscheidungstext OGH 30.01.2007 5 Ob 13/07h

Beis wie T1

- 6 Ob 198/08y

Entscheidungstext OGH 06.11.2008 6 Ob 198/08y

- 1 Ob 223/08p

Entscheidungstext OGH 26.05.2009 1 Ob 223/08p

Vgl auch; Beisatz: Zur Widerlegung der Rechtsvermutung des § 569 ZPO bzw § 1114 Satz 3 ABGB genügt jede im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Endtermin stehende eindeutige Ablehnung der Vertragsverlängerung.

(T2)

- 2 Ob 108/10m

Entscheidungstext OGH 15.09.2010 2 Ob 108/10m

Auch; Beis wie T2

- 2 Ob 196/11d

Entscheidungstext OGH 22.12.2011 2 Ob 196/11d

Beisatz: Fährt der Bestandnehmer länger als 14 Tage nach Ablauf der Bestandszeit mit dem Gebrauch der Bestandsache fort und lässt es der Bestandgeber dabei bewenden, ohne bis dahin seiner Ablehnung einer Vertragsfortsetzung Ausdruck verliehen zu haben, ist die Erneuerung des Vertrags bereits eingetreten. Sie kann durch ein nachfolgendes Verhalten des Bestandgebers nicht mehr beseitigt werden. (T3)

- 6 Ob 31/15z

Entscheidungstext OGH 19.03.2015 6 Ob 31/15z

Vgl auch; Beis wie T1

- 7 Ob 104/18x

Entscheidungstext OGH 21.11.2018 7 Ob 104/18x

- 4 Ob 190/20z

Entscheidungstext OGH 26.01.2021 4 Ob 190/20z

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0020790

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at